

## Kai Rigterink ist Deutschlands bester Elektroinstallateur

- Im Ausbildungszentrum der Vattenfall Wärme Berlin AG zeigten die jungen Talente ihr Können
- Die drei Erstplatzierten sind nun aufgenommen in das Deutsche Nationalteam und haben die Chance, in einem Sichtungstraining um die Qualifizierung für die WorldSkills, die Weltmeisterschaft der Berufe, in Kazan 2019 zu kämpfen
- „Ich bin begeistert, mit welcher Energie die Teilnehmer diese Aufgabe gelöst haben. Es war ein spannender Wettkampf bis zur letzten Minute“, sagt WorldSkills-Germany-Experte Klaus Drasdo

*Berlin, im Oktober 2018.* - Montieren, verdrahten, programmieren, prüfen, in Betrieb nehmen – unter enger Zeitvorgabe sahen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit diesen Aufgaben im Finale des Deutschen Nationalwettbewerbs im Berufsfeld Elektroinstallation, welches vom 22.10.2018 bis 25.10.2018 stattfand, konfrontiert. Dabei hatte Kai Rigterink von der ENSO AG in Dresden am Ende die stärksten Nerven und setzte sich gegen seine beiden Mitstreiter Marcel Uchler, ebenfalls von der ENSO AG Dresden, und Brandon

GEFÖRDERT VOM

Berndt von der Stromnetz Berlin GmbH durch. Mit großem Geschick, einem ausgesprochen guten Organisationstalent und viel technischem Know-how meisterte der 21-Jährige aus Sachsen den Wettbewerb als bester Elektroinstallateur. Er und seine beiden Mitstreiter haben nun die Chance, sich unter Anleitung von WorldSkills-Germany-Experte Klaus Drasdo für die Teilnahme an der Weltmeisterschaft der Berufe im russischen Kazan im August 2019 zu qualifizieren.

Beim WorldSkills Germany-Nationalwettbewerb stellten sich auch die Teilnehmerin Elisa Welling sowie die beiden jungen Elektroinstallateure Oskar Neumann und Sebastian Schoenebeck den Aufgaben in der Teamarbeit außerhalb der Wertung. Die drei Nachwuchskräfte lernen im Annedore-Leber-Berufsbildungswerk Berlin (ALBBW), das junge Menschen mit Behinderung und besonderem Förderungsbedarf ausbildet.

Vier Tage lang war das Ausbildungszentrum der Vattenfall Wärme Berlin AG ein Schauplatz junger und sehr talentierter Elektroinstallationsfachkräfte, die ihr Können vor den Augen einer Fachjury und zahlreicher interessierter Besucherinnen und Besucher unter Beweis stellten. Dabei mussten sie in einem Zeitrahmen von 20 Stunden vielfältige Aufgaben lösen. Zunächst galt es für die Wettbewerbs Teilnehmerinnen und -teilnehmer, eine elektrische Anlage zur Steuerungs- und Gebäudeautomatisierung in einer Montagekabine zu montieren. Im Anschluss mussten sie diese elektrische Anlage in einem Verteiler-Schaltschrank bestücken und die gesamte Anlage verdrahten. „Hierbei war sehr viel Fingerspitzengefühl nötig, um unter hohem Leistungsdruck den Überblick über den komplexen Aufbau der Anlage und die zu bewältigenden Aufgaben zu behalten,“ blickt Sieger Kai Rigterink auf diese Herausforderung zurück. Anschließend sollte

GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung**VATTENFALL**  **CHAUVIN  
ARNOUX**  
GROUP**FRÄNKISCHE** **LAPP**  
**OBO**  
BETTERMANN  
sonepar  
deutschland**IEH**

eine KNX Gebäudeautomatisierung und eine Kleinsteuerung (Logikmodul Siemens LOGO! 8) programmiert werden. Als letzte Aufgabe mussten die Elektrofachkräfte die Anlage prüfen und in Betrieb nehmen.

Denkbar knapp war der Wettkampf, bei dem sich Kai Rigterink letztlich als bester Elektroinstallateur durchsetzen konnte. Für ihn und seine beiden Mitstreiter beginnt nun der Qualifikationsprozess für die Weltmeisterschaft der Berufe, die WorldSkills, im russischen Kazan im August 2019. „Ich bin begeistert mit welcher Energie die Teilnehmer diese Aufgabe gelöst haben. Es war ein spannender Wettkampf bis zur letzten Minute, sagt WorldSkills-Germany-Experte Klaus Drasdo.

Der Deutsche Nationalwettbewerb findet alle zwei Jahre statt. Als Ausrichter wurde WorldSkills Germany in diesem Jahr unterstützt von der Vattenfall Wärme Berlin AG, der Chauvin-Arnoux-Gruppe, der Fränkischen, Lapp Deutschland, Obo Bettermann und von der Sonepar Industrie-Elektro-Handelsgesellschaft.

## Über WorldSkills Germany

*WorldSkills Germany fördert und unterstützt nationale und internationale Wettbewerbe nicht-akademischer Berufe und ist damit Botschafter für den Standort Deutschland. Die Wettbewerbe sind Impulsgeber für die Berufsbildung, wirtschaftliche Kontakte und Plattform zur Präsentation neuer Entwicklungen. Sie zeigen jungen Menschen frühzeitig Chancen auf und motivieren zu Bestleistungen in der Ausbildung. Der 2006 gegründete Verein WorldSkills Germany vereint Engagement und Ideen von derzeit fast 80 Mitgliedern, Partnern, Unternehmen und Verbänden. Er ist die nationale Mitgliedsorganisation von WorldSkills International und WorldSkills Europe. Vorstandsvorsitzende von WorldSkills Germany e.V. ist Andrea Zeus, Referentin beim Zentralverband Deutsches Kfz-Gewerbe; Hubert Romer leitet WorldSkills Germany als Geschäftsführer. Als Partner von WorldSkills Germany setzt sich CWS-boco nicht nur für die Exzellenz in der Berufsbildung ein, sondern fördert auch die Ausbildung nicht akademischer Berufsbilder.*

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

**VATTENFALL** 

 **CHAUVIN  
ARNOUX**  
GROUP

**FRÄNKISCHE**

 **LAPP**

  
**OBO**  
BETTERMANN

  
sonepar  
deutschland

**IEH**

**Auf den Fotos (© WorldSkills Germany):**



*„WorldSkills-Germany-Experte Klaus Drasdo von der Vattenfall Wärme Berlin AG neben Sieger Kai Rigterink von der ENSO AG Dresden.“*

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

**VATTENFALL** 

 **CHAUVIN  
ARNOUX**  
GROUP

**FRÄNKISCHE**

 **LAPP**

  
**OBO**  
BETTERMANN

  
sonepar  
deutschland

**IEH**



„Nach einem knappen Wettbewerb konnte sich Kai Rigterink von der ENSO AG Dresden (4. von links) gegen seine Mitstreiter durchsetzen. Auf dem Foto (von links): Ulf Stockmeier (Vattenfall Wärme Berlin AG, HR-Manager), WorldSkills-Germany-Experte Klaus Drasdo, Elisa Welling (Annedore-Leber-Berufsbildungswerk Berlin, Kai Rigterink (1. Platz), Oskar Neumann (ALBBW), Marcel Uchler (2. Platz, ENSO AG Dresden), Nicole Flemmig (Außendienst, Sonepar industrie-Elektrohandel GmbH), Brandon Berndt (3. Platz, Stromnetz Berlin GmbH) und Hubert Romer (Geschäftsführer WorldSkills Germany).“

### WorldSkills Germany-Ansprechpartner für die Medien

Stephanie Werth / Leiterin Kommunikation

Friedrichstr. 8, 70736 Fellbach b. Stuttgart

Mobil: +49(0)172 – 32 72 449, E-Mail: werth@worldskillsgermany.com

Matthias Wenten, Pressestelle WorldSkills Germany

Tel.: +49(0)2825 – 9395815, E-Mail: presse@worldskillsgermany.com

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

VATTENFALL 

 CHAUVIN  
ARNOUX  
GROUP

FRÄNKISCHE

 LAPP

OBO  
BETTERMANN

 sonepar  
deutschland

IEH